



Hochschule Niederrhein Postfach 10 07 62 47707 Krefeld

Der Präsident

An alle
Freundinnen und Freunde
sowie Angehörige
der Hochschule Niederrhein

Reinarzstraße 49
47805 Krefeld

Telefon: 02151 822 1500
Zentrale: 02151 822 1501
Fax: 02151 822 851 1501
praesident@hs-niederrhein.de
www.hs-niederrhein.de

Aktenzeichen: TG
Datum: 10.02.2021

Spendenaufwurf des Präsidiums und des AstA der Hochschule Niederrhein

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Hochschule Niederrhein,
liebe Hochschulangehörige,

Hochschulleitung und Studierendenvertretung wenden sich in einer außergewöhnlichen Situation an Sie mit der Bitte um Ihre Hilfe.

Die Folgen des anhaltenden pandemiebedingten Lockdowns werden für unsere Studierenden immer bedrückender. Diejenigen, die auf studentische Nebenjobs angewiesen sind, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, geraten zunehmend in finanzielle Schwierigkeiten. Jobs, die oftmals in der Gastronomie, in der Veranstaltungsbranche oder im Einzelhandel ausgeübt werden, sind weggebrochen. Nicht immer können die Eltern helfen, die zum Teil durch die Wirtschaftskrise selbst betroffen sind. Beim Antrag auf staatliche Hilfe fallen einige durchs Raster und gelten als nicht förderungswürdig. Sie wenden sich an uns mit der Bitte um Hilfe. Wir schätzen, dass wir einige hundert Studierende haben, die derzeit aufgrund finanzieller Probleme einen Studienabbruch in Erwägung ziehen müssen.

Da es von Beginn der Pandemie an unsere Strategie war, keinen Studierenden zurückzulassen, appellieren wir heute an Ihre Solidarität. Wir bitten alle, deren Jobs sicher sind und deren Wohlstand dies erlaubt, um eine Spende für unsere besonders notleidenden Studierenden. Wir bitten aber auch Studierende, deren es ihre finanzielle Situation erlaubt, Solidarität mit notleidenden Kommilitoninnen und Kommilitonen zu zeigen. Auch einstellige Eurobeträge können Wirkung zeigen.

Um rasch und unbürokratisch helfen zu können, haben sich der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) und das Präsidium der Hochschule Niederrhein zusammengetan. Wenn es uns gelingt, schnell einen Notfallfonds aufzulegen, können wir vielleicht so manchen finanziell bedingten Studienabbruch verhindern. Selbstverständlich garantieren wir Ihnen, dass das Geld ohne Abzüge dort ankommt, wo es gebraucht wird. Die Verteilung des Geldes regelt der AStA gemeinsam mit dem Senatsvorsitzenden, Professor Dr. Georg Oecking.

Zahlen Sie bitte auf das Spendenkonto des AStA der Hochschule Niederrhein:

Stadtsparkasse Mönchengladbach

IBAN: DE53 3105 0000 1003 2398 92

BIC: MGLSDE33

Betreff: Coronanothilfe

Der AStA ist zur Spendenannahme berechtigt und kann Ihnen eine Spendenquittung für das Finanzamt zukommen lassen.

Wir freuen uns, dass der Senat, die Personalräte, das Studierendenparlament sowie die Fachschaftsräte den Aufruf unterstützen und hoffen, dass auch Sie sich angesprochen fühlen!



Für die Studierenden:
(Patrick Wendtland)



Für das Präsidium:
(Dr. Thomas Grünewald)